

Beginn: 19:05 Uhr
 Ende: 19:55 Uhr

Sitzung-Nr: 15/or/008/2015
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 30.11.2015 im Dorfgemeinschaftshaus (altes Schulhaus), 76855 Annweiler-Bindersbach stattgefundene 8. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Annweiler am Trifels-Stadtteil Bindersbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 26.11.2015 öffentlich bekannt gemacht

(§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 18.11.2015 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ortsbeiratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 9

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsvorsteher

Dieter Götten	
---------------	--

stellvertretender Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied

Ferdinand Badinger	
--------------------	--

Ortsbeiratsmitglieder

Ludwig Ebert	
--------------	--

Markus Kraus	
--------------	--

Hans Scheyhing	
----------------	--

Martin Thomas	
---------------	--

Alfred Trautmann	
------------------	--

Marc Welsch	19:06 während der Begrüßung
-------------	-----------------------------

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Dr. Viktor Schulz	
-------------------	--

Beigeordneter

Reiner Niederberger	
---------------------	--

Sachverständige

Dipl.Ing. Hans-Peter Schmitt	
------------------------------	--

Schriftführer

Birgit Barbey	
---------------	--

Abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Marion Voos-Kraus	entschuldigt
-------------------	--------------

Beigeordnete

Romy Schwarz	entschuldigt
--------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Erläuterungen von Verbesserungsmaßnahmen Parkeingang
- 3 Vorstellung Aufgabenbereich des Ersten Beigeordneten
- 4 Beratung und Beschlussfassung Maßnahmenkatalog 2016
- 5 Sachstand Friedhofskreuz
- 6 Informationen und Anfragen

Zuhörer und Presse waren anwesend.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

1 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellte eine Frage bzgl. Parkplatz Rehbergstraße. Der Vorsitzende teilte mit, dass die Behandlung dieser Frage im nichtöffentlichen Teil erfolgt und er anschließend den Einwohner über das Ergebnis informieren wird.

2 Erläuterungen von Verbesserungsmaßnahmen Parkeingang

Der Vorsitzende gab ausführliche Informationen über das Ergebnis der stattgefundenen Ortsbegehung. Unverbindlich wurden durch Landschaftsarchitekt Schmitt mögliche Verbesserungsmaßnahmen vom Übergang der Markwardanlage nach Bindersbach aufgenommen. Ausdrücklich wies der Ortsvorsteher darauf hin, dass sich die Vorhaben bis zum Ende der Legislaturperiode 2019 erstrecken. Entscheidend ist hierbei allerdings, dass der Stadtrat einen entsprechenden Auftrag an Herrn Schmitt erteilt und für künftige Maßnahmen die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden.

Einstimmig wurde beschlossen, Landschaftsarchitekt Hans-Peter Schmitt zu diesem Tagesordnungspunkt zu hören.

Dieser erläuterte die IST-Situation –Sitzmöglichkeiten, Bepflanzung, Beleuchtung, Spielmöglichkeiten. Sollte der Stadtrat einen Auftrag zur Planung erteilen, würde er ein Gesamtkonzept erstellen, welches in Text und Bild Verbesserungen und die Kosten darlegen wird. Anhand dieses Konzeptes könnten vom Ortsbeirat in den folgenden Jahren einzelne Maßnahmen zur Beschlussfassung an den Stadtrat empfohlen werden.

Ortsvorsteher Götten dankte Herrn Schmitt für seine Ausführungen und wies ausdrücklich darauf hin, dass der Ortsbeirat im Rahmen der am 14. April 2015 stattgefundenen Ortsbegehung mit dieser Vorgehensweise einverstanden war.

3 Vorstellung Aufgabenbereich des Ersten Beigeordneten

Hierzu erteilte Ortsvorsteher Dieter Götten das Wort an den Ersten Beigeordneten der Stadt Annweiler, Herrn Dr. Viktor Schulz.

Dieser erläuterte ausführlich sein Aufgabengebiet Jugend, Senioren, Sport und Soziales, welches er seit ca. 1 Jahr betreut.

Im Jugendbereich betrifft dies die Kitas, deren finanzieller Bedarf überwiegend durch die Stadt gedeckt wird. Drei Kitas befinden sich in kirchlicher Trägerschaft, einer in der Trägerschaft der Stiftung Ökologie und Landbau.

Stadtbürgermeister Wollenweber merkte an, dass es ungewöhnlich ist, dass eine Stadt der Größe von Annweiler keine eigene Kindertagesstätte unterhält.

Im Bereich Senioren informierte Erster Beigeordneter Schulz, dass Veranstaltungen für Senioren überwiegend durch die Kirche durchgeführt werden. Der traditionelle Seniorennachmittag der Stadt Annweiler wurde in diesem Jahr für Teilnehmer ab 70 Jahren, wohnhaft im Stadtgebiet, durchgeführt. Zukünftig könnte überlegt werden, diese Veranstaltung wieder gemeinsam mit allen Stadtteilen im Hohenstaufensaal durchzuführen.

Dem Ortsbeirat wurde durch Ersten Beigeordneten Schulz Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Seniorennachmittagen angeboten.

Im Aufgabengebiet Sport sind zwei Stadien zu betreuen. Neu hinzu kommt eine Dirt-Spot-Anlage. Der TSV hat sich bereit erklärt, die Anlage zu betreuen. Ein entsprechender Vertrag ist unterschriftsreif. Die Dirt-Spot Anlage kann im nächsten Frühjahr befahren werden.

Abschließend fügte Erster Beigeordneter Schulz noch hinzu, dass auch die Kinderspielplätze sowie das Jugendhaus in seinen Aufgabenbereich fallen. Das Jugendhaus hat sich gut entwickelt. Die angebotenen Kurse sind kostenpflichtig und daher die Sachkosten gering. Das Cafe International benutzt ebenfalls Räume im Jugendhaus.

Fragen seitens der Ortsbeiratsmitglieder wurden beantwortet.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Ersten Beigeordnetem Dr. Viktor Schulz.

4 Beratung und Beschlussfassung Maßnahmenkatalog 2016

Ortsvorsteher Dieter Götten verteilte einen Maßnahmenkatalog für das Jahr 2016 an alle Ortsbeiratsmitglieder und erläuterte die einzelnen vorgesehenen Maßnahme ausführlich. Ausdrücklich wies er darauf hin, dass nur der Bereich „Friedhofsangelegenheiten“ in die Entscheidungskompetenz des Ortsbeirates fällt. Alle anderen Angelegenheiten können nur als Empfehlung zur Beschlussfassung an den Stadtrat erfolgen.

Vorgesehen sind Verbesserungsmaßnahmen Parkeingang, Erneuerung Zaun Friedhof, Malerarbeiten Leichenhalle, Beseitigung von 2 Kastanienbäumen im oberen Bereich des Friedhofs, Montage eines Stabgitterzauns bei der Stützmauer Parkplatz und Spielplatz, Poller-Erneuerung Anebosstraße, Schwebebalken Spielplatz sowie Brunneninstandsetzung Rehberstraße.

Zur vorgesehenen Fällung von zwei Kastanienbäumen im Friedhof wurde seitens des Ortsbeirates auf massive Beschwerden durch die Pfleger der von der Verschmutzung betroffenen Gräber hingewiesen. Daraufhin bat Stadtbürgermeister Wollenweber darum, ihm Bilder von den verschmutzten Gräbern zukommen zu lassen. Mit Verweis auf die Baumschutzsatzung der Stadt weist er darauf hin, dass eine Fällung hier wahrscheinlich nicht zulässig sein wird und dem Stadtrat die Angelegenheit zur Entscheidung vorgetragen wird.

Weitere Vorschläge zur Aufnahme von Maßnahmen in diesen Katalog seitens des Ortsbeirates erfolgten nicht.

Mit 6 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen empfahl der Ortsbeirat dem Stadtrat, die Fällung von zwei Kastanienbäumen auf dem Friedhof Bindersbach zu beschließen.

Einstimmig wurde empfohlen, die restlichen Maßnahmen zur Anmeldung der notwendigen Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2016 an den Stadtrat weiterzuleiten.

5 Sachstand Friedhofskreuz

Der Vorsitzende informierte über ein Gespräch mit dem beauftragten Steinmetz. Es liegt wiederum die Zusage gemacht, dass das Friedhofskreuz im 1. Halbjahr fertiggestellt wird und somit im Mai 2016 die Einweihung erfolgen kann.

Bisher sind 7.300 Euro an Spenden eingegangen. Weiterhin ist eine Spende i.H.v. 500,-- Euro noch in Aussicht gestellt. Der Brauchtumsverein hat bereits zugesagt, die nicht gedeckten Kosten zu übernehmen.

6 Informationen und Anfragen

Ortsvorsteher Dieter Götten gab folgende Informationen:

- Der Stabgitterzaun beim Park- und Spielplatz kann aus personellen Gründen beim Bauhof erst in 2016 montiert werden.
- Der Ersatzbaum am Brunnen ist heute gepflanzt worden.
- Schwebebalken auf dem Kinderspielplatz, Aufbau 2016, wird durch den Brauchtumsverein finanziert.
- Der Friedhof befindet sich in einem gutem Zustand.

Seitens von Stadtbürgermeister Wollenweber wurde auf die Veranstaltungen im Hohenstaufensaal hingewiesen. Die zuständige Beigeordnete, Frau Romy Schwarz, macht z.Zt. den Veranstaltungskalender für das I. Quartal 2016 fertig. Er warb um regen Besuch der Veranstaltungen.

Am 17. Januar 2016 findet der Jahresempfang der Stadt Annweiler im Hohenstaufensaal statt.

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei den Ortsbeiratsmitgliedern, dem Brauchtumsverein, dem Gesangverein, der Presse, dem Bauhof und dem Werkleiter, dem Stadtbürgermeister sowie der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin